

Pressemitteilung
23.02.2026

Gleichenfeier für NÖSW-Wohnprojekt

Mit der feierlichen Gleichenfeier wurde kürzlich ein wichtiger Meilenstein beim neuen Reihenhausprojekt des Niederösterreichischen Siedlungswerks (NÖSW) in Ertl erreicht. Am Blumenhang entstehen insgesamt acht Reihenhauseinheiten, die als vier Doppelhäuser konzipiert wurden. Das Projekt wird im Rahmen der niederösterreichischen Wohnbauförderung realisiert und bietet leistbaren Wohnraum als Miete mit Kaufoption nach fünf Jahren.

„Mit der Gleichenfeier feiern wir den planmäßigen Baufortschritt“, erklärt Hannes Kaiser, Geschäftsführer der NÖSW. „Mein herzlicher Dank dafür gilt allen Projektpartnern und den ausführenden Unternehmen, die mit großem Engagement und hoher Qualität zur erfolgreichen Umsetzung beitragen.“

Die zweigeschoßigen Reihenhäuser verfügen je über rund 125 m² Wohnnutzfläche und großzügige Gartenflächen. Besonderes Augenmerk wurde auf Alltagstauglichkeit und langfristige Nutzbarkeit gelegt: So sind alle Häuser bereits im Erdgeschoß mit einer barrierefreien, bodenebenen Dusche ausgestattet, zudem ist das WC barrierefrei anpassbar und kann bei Bedarf rollstuhlgerecht genutzt werden. Damit ist das Wohnangebot besonders auf die Bedürfnisse von Familien und für unterschiedliche Lebensphasen ausgerichtet.

Auch in puncto Nachhaltigkeit setzt das Projekt klare Akzente: Die Reihenhäuser werden in Niedrigenergiebauweise errichtet und mittels moderner Luft-Wasser-Wärmepumpe beheizt. Fußbodenheizung, kontrollierte Wohnraumlüftung mit Wärmerückgewinnung sowie eine Photovoltaikanlage mit rund 2,8 kWp Leistung pro Haus für den Eigenverbrauch unterstützen niedrige Betriebskosten und ein ausgeglichenes Wohnklima. Eine optionale Batterieanlage kann auf Wunsch ergänzt werden. Jede Wohneinheit verfügt darüber hinaus über ein eigenes Carport mit KFZ-Stellplatz, ein weiteres Auto kann auf dem vorgelagerten Vorplatz geparkt werden. Als Antwort auf die Anforderungen moderner Mobilität ist zudem die Vorbereitung für eine nachträgliche E-Ladestation vorgesehen.

Bei der Planung wurde bewusst eine Balance zwischen moderner Architektur, ökologischer Bauweise und leistbarer Umsetzung gewählt. Mit der Gleichenfeier ist ein zentraler Bauabschnitt erfolgreich abgeschlossen.

Die Fertigstellung der Wohnhausanlage ist für Herbst 2026 vorgesehen.

NÖSW

Die Niederösterreichische Siedlungswerk Gemeinnützige Gesellschaft m.b.H. (NÖSW) wurde im Jahr 1952 unter dem Namen Bau-, Wohnungs- und Siedlungsgesellschaft Kirchberg am Wagram (KAW) als Gemeinnützige Eigenheimbaugenossenschaft gegründet. In den Folgejahren entstanden in Kooperation mehrerer Gemeinden neue Siedlungen in Kirchberg am Wagram sowie in Großweikersdorf, Fels am Wagram und Feuersbrunn. Das NÖSW betreut als Bauträger und Hausverwalter Immobilienprojekte in ganz Niederösterreich. Hauptgesellschafter des NÖSW mit einem Anteil von über 80 % ist die ÖSW AG.

noew.at

ÖSW Konzern

Der ÖSW Konzern, an dessen Spitze die Österreichische Siedlungswerk Gemeinnützige Wohnungsaktiengesellschaft (ÖSW AG) steht, realisiert visionäre Wohnprojekte und gemeinnützigen Wohnraum in ganz Österreich. Er ist einer der größten, unabhängigen, gemeinnützigen Wohnbaukonzerne Österreichs.

oesw-konzern.at

Bildmaterial

Das beigefügte Bildmaterial steht für die Verwendung im Rahmen der Pressemeldung bei vollständiger Copyright-Nennung honorarfrei zur Verfügung. Copyrights: siehe Dateinamen

Gruppenfoto NoESW_Gleichenfeier-Ertl_c_NoESW

vlnr: Peter Edermayr (ÖBA), Christian Matzenberger (Vize-Bgm.), Josef Forster (Bgm.), Lukas Michlmayer (LAbg.), Franz Forster (Prok. Mayr Bau), Hannes Kaiser (GF NÖSW), Christian Schallauer (Bauleiter), Thomas Kerschbaumer (GF Hackl)

Pressebetreuung durch Konzernmarketing & PR des ÖSW Konzern:

Mag. (FH) Sabina Semsovic, Leitung Konzernmarketing & PR

Mag. Claudia Rotter, T +43 1 226 55 84 1402

presse@oesw.at